Stockheimer INFOBLATT.

mit aktuellen Bekanntmachungen und Terminen



OKTOBER 2019 - Heft 254

für alle Bürgerinnen und Bürger der Großgemeinde Stockheim mit den Ortsteilen Neukenroth, Wolfersdorf, Reitsch, Haßlach, Haig und Burggrub sowie Glosberg

Bergmannsfest mit umfangreichem Programm

Stockheim - - Das zweitägige Bergmannsfest von Knappenverein, Bergmannskapelle und Förderverein "Bergbaugeschichte" nahm einen erfolgreichen Verlauf. Selbst Petrus hatte sein Einsehen und bescherte den Organisatoren ein angenehmes Herbstwetter. Zu den Teilnehmern zählte an beiden Tagen auch eine starke Abordnung der Arbeitsgruppe Zeche König-Ludwig im Förderverein bergbauhistorischer Stätten des Ruhrreviers aus Recklinghausen, die seit 2010 enge Kontakte mit Stockheim pflegen und die musealen Aktivitäten bisher tatkräftig unterstützt haben, sowie erstmals die Grubenwehr aus Oer-Erkenschwick. Kreis Recklinghausen. Die weitgereisten Gäste überraschten mit einem Schleifkorb (Verletztentrage) sowie einem Sauerstoffkreislaufgerät, inklusive mit alkoholischem Inhalt von der Zeche König Ludwig aus Recklinghausen.

Den Auftakt der Festlichkeiten bildete eine Führung auf dem Bergbau-Erlebnispfad Dachsbau durch Günther Scheler. Außerdem präsentierte im bergbaulichen Magazin Berthold



Zwei Tage stand Stockheim im Zeichen des Bergmannsfestes. Einer der Höhepunkte war die Bergparade.

Schwämmlein die Ausstellung "Kohle aus Stockheim und der Welt. Am Samstagabend hatte dann im Festzelt der Musikverein Neukenroth unter der Stabführung von Kreisdirigent Roman Steiger seinen großen Auftritt. In seinem Grußwort würdigte Knappenvorsitzender Heiko Eisenbeiß die Freundschaft mit den Knappen aus Recklinghausen. Zu den Gästen zählte auch Bürgermeister Andreas Scherbel aus Neuhaus-Schierschnitz. Der Sonntag wurde eingeleitet mit einer Kirchenparade unter Vorantritt der Bergmannskapelle Stockheim mit dem Dirigenten Matthias Friedrich. Den Festgottesdienst bereicherte im Gotteshaus St. Wolfgang unter der Leitung von Hans Konrad der Männergesangverein Welitsch. Und an der Orgel spielte Michael Lutz. Pfarrer Hans-Michael Dinkel erinnerte im Beisein von Diakon Wolfgang Fehn an die Glaubenstreue und Solidarität der Bergknappen unter Tage.

ERKZETTEL WELCHE TONNE KOMMT? Sa., 05. Oktober: grün Fr., 11. Oktober: grau Fr., 18. Oktober: gelb Fr., 25. Oktober: grau

Die anschließende Bergparade mit den Knappen, den örtlichen Vereinen und Kommunalpolitikern aus der Großgemeinde Stockheim führte zum Festplatz auf der Katharinazeche, wo dann die Bergmannskapelle unter der Stabführung von Michael Botlik gefällig musizierte. Die Knappen aus Recklinghausen mit dem Grubenrettungsdienst, Reichenbach und Goldkronach, der Haache Volkstrachtenverein sowie die Zecher aus Neukenroth bereicherten ebenfalls die Bergparade. Beim Einzug auf dem Bergwerksgelände wurden die Festteilnehmer mit dem Klang der uralten Bergmannsglocke - sie ist in der Lampenstube von 1920 untergebracht – durch den ehemaligen 84jährigen Bergmann Willi Müller begrüßt. Vorsitzender Heiko Eisenbeiß lobte die Unterstützung seiner Mitstreiter bei der Organisation des Festes. Bürgermeister Rainer Detsch sieht das Bergmannsfest als einen wichtigen Baustein zur Pflege der Bergbaugeschichte und der Gemeinschaft. Denn schließlich habe Stockheim dem Steinkohlenbergbau viel zu verdanken, so das Gemeindeoberhaupt. Zum Ausklang bot das Bergmannsduo "Garry und Friend" bei schönstem Herbstwetter Unterhaltungsmusik. Die Einnahmen des Festes finden ausschließlich Verwendung für den Erhalt und die Pflege der Stockheimer Bergbautradition. Text und Bild: Gerd Fleischmann

Aus dem Inhalt:

Kirchliche Nachrichten Seite 2 Seite 3 Termine – Veranstaltungen und Aktionen Apotheken und Zahnärztlicher Notdienst Seite 4 Rathaus-Info/Termine/Fundsachen ab Seite 6 Trachtenkirchweih Neukenroth ab Seite 12 Allerheiligen Seite 17

Panasonic

- TX-49GXT936
- OLED TV
- 4K UHD HDR
- Energieklasse: A+

 Smart TV Quattro Tuner

Panasonic

- TX-55GXT936
- OLED TV
- 4K UHD HDR
- Smart TV
- Quattro Tuner





ohne Gewähr - gilt nicht für Glosbera



Theaterverein Frohsinn spielt "Verliebt, verlobt, verlogen"

Mit dem Theaterstück "Verliebt, verlobt, verlogen", das der Theaterverein "Frohsinn" Neukenroth aufführt, ist, wie die ersten Proben unter der Regie von Stefan Wachter gezeigt haben, Unterhaltung von Anfang bis Ende des Theaterabends garantiert. Verwechslungen und Missverständnisse sind beim unterhaltsamen Schwank von Bernd Gombold an der Tagesordnung und gemeinsam mit doppeldeutigen Anspielungen sicherlich auch das Rezept für

einen Abend gelungener Unterhaltung auf der Bühne. Das humorvolle Stück, das sich zwar um Schlager dreht, stellt aber die ganz normalen Irrungen und Wirrungen von Liebe, Macht und Geld humorvoll dar. Für die Vorstellungen, die am 09., 10., 15., 16. und 17. November (Beginn 19.00 Uhr – sonntags 18.00 Uhr) im Neukenrother Fillwebersaal aufgeführt werden, sind Eintrittskarten ab dem 8. Oktober in der Bäckerei Nickol (Tel. 09265/1348) erhältlich.

* Adventsfenster

Bitte unterstützen Sie die Adventsfenster-Aktion auch in diesem Jahr!

Zum jetzigen Zeitpunkt sind noch nicht alle Fenster vergeben. Es werden noch Fensterpaten gesucht!

Weitere Infos unter www.ig-stockheim.de



Kronacher Str. 31a · 96342 Stockheim

Tel. 09265/8069444 • Mobil 0170/1867248

kontakt@pflegedienst-baierlein · www.pflegedienst-baierlein.de

Sie können sich bei uns vor Ort

jeden Donnerstag von 15:30 – 17:00 Uhr von

Herrn Franz Ruppert, Allianz-Versicherung informieren.

Vorträge und Veranstaltungen

jeden Mittwoch von 16:00 – 17:00 Uhr,

öffentlicher Rehasport, MEFI Rehasport KC e.V.

21. November 2019, Donnerstag, Das "Vorsorgepaket" (Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung) Vortrag ab 19:30 Uhr, Dauer ca. 1 Std., Referent: Notar Arne Henn

Anmeldungen für alle Kurse: Tel. 09265-8069444

Gottesdienste und Kreise der evang. Kirchen Burggrub und Stockheim

1. Cattandianata			
1. Gottesdienste	10.00.111	E 111 (111 E 1 I I 16 16 11)	
Sonntag, 06.10.	10.00 Uhr	Familienfreundlicher ErntedankfestGD mit Vor-	
		stellung der Konfirmanden und Feier der Agape	
	1400111	in Burggrub ErntedankfestGD mit Hl. Abendmahl und anschl.	
	14.00 Uhr	Beisammensein in Stockheim	
Ct 12.10	0.00 111-		
Sonntag, 13.10.	9.00 Uhr 10.15 Uhr	GD in Burggrub in schlichter Form	
	10.15 Unr	FamilienGD mit Vorstellung der Präparanden und Konfirmanden und Gemeindeband und Feier der	
Dammauatan 1710	19.00 Uhr	Agape in Stockheim AbschlussGD zu den ökumenischen Bibelwochen	
Donnerstag, 17.10.	19.00 Unr	in der Kirche in Reitsch.	
Campton 20.10	9.00 Uhr	GD in Stockheim	
Sonntag, 20.10.	9.00 Uhr 10.15 Uhr		
Diameter 22.10	16.00 Uhr	GD in Burggrub GD im Altenwohnheim Hasslachblick Stockheim	
Dienstag, 22.10. Samstag, 26.10.	18.00 Uhr	GD in Burggrub	
3a1115tag, 20.10.	19.15 Uhr	GD Stockheim mit Erwachsenentaufe	
Conntag 27 10	9.30 Uhr	GD in Gundelsdorf	
Sonntag, 27.10. 2. Gruppen und Kreis		do in Gundeisdon	
Dienstag 01.10.	19.30 Uhr	Frauenkreis Burggrub im evang. Gemeindehaus	
Dienstag 01.10.	20.00 Uhr	Abend zur oekumenischen Bibelwoche	
Dienstag 01.10.	20.00 0111	im katholischen Gemeindezentrum in Haßlach	
Dienstag, 08.10.	20.00 Uhr	Abend zur oekumenischen Bibelwoche	
Dienstay, vo. 10.	20.00 0111	im Gemeinderaum bei der Kirche in Reitsch	
Donnerstag 10.10.	20.00Uhr	Abend zur ökumenischen Ribelwoche	
Dominerstag 10.10.	20.000111	im Nebenraum der Kapelle in Gundelsdorf	
Dienstag 15.10.	19.30 Uhr	Frauenkreis in Burggrub im ev. Gemeindehaus	
Dienstag, 15.10.	20.00 Uhr	Abend zur ökumenischen Bibelwoche	
Dichistag, 15.10.	20.00 0111	im Gemeinderaum bei der Kirche in Haig	
Dienstag, 16.10.	19.30 Uhr	Frauenkreis Burggrub im ev. Gemeindehaus	
Dienstag, 29.10.	19.30 Uhr	Frauenkreis Burggrub im evang. Gemeindehaus	
Weitere Informationen unter: www.evang-kirche-stockheim-ofr.de			
		Alle Angaben ohne Gewähr – Änderungen vorbehalten	

Hubertusmesse und Hubertusfeier in Pressig

Die diesjährige Hubertusmesse und Hubertusfeier des Jagdschutzund Jägerverbandes Kronach findet am Samstag, 09. November 2019 in Pressig statt. Sie wird von den Jägerinnen und Jägern der Hegegemeinschaft Rothenkirchen ausgerichtet. Wie Hegegemeinschaftsleiter Reinhold Heinlein berichtete, laufen die Vorbereitungen bereits auf Hochtouren. Die Hubertusmesse beginnt um 17.30 Uhr in der Herz-Jesu Kirche in Pressig. Umrahmt wird dieser feierliche Eucharistiefeier von den Jagdhornbläserinnen und -bläsern des Jagdschutz- und Jägerverbands Kronach. Im Anschluss sind alle Mitbürgerinnen und Mitbürger sowie Jägerinnen und Jäger ein-

geladen zur Hubertusfeier in das Pfarrheim in Pressig. Das erfahrene Team des Pfarrheimes wird die Gäste sehr gut und reichhaltig bewirten. Mit musikalischer Unterhaltung durch den Entertainer, Humoristen und musikalischen Botschafter des Frankenwaldes, Rainer Lohr, einer reichhaltigen Tombola, auch mit Wildbretpreisen, sowie jagdlichen Klängen aus den Jagdhörnern des Bläsercorps wollen die Verantwortlichen den Besuchern einen unterhaltsamen Abend bescheren und freuen sich jetzt schon auf einen zahlreichen Besuch.

Die gesamte Bevölkerung ist herzlich dazu eingeladen.



Konzertabend – Stefan Eichner spielt Reinhard Mey

Viele kennen Stefan Eichner als "Das Eich – der entspannte Franke", der mit seinem Programm Kabarett, Komik und Musik auf der Bühne präsentiert. Mit seinem neuen Programm tritt er auch am 26. Oktober um 20.00 Uhr in der Zecher-Halle in Neukenroth an. Der Konzertabend wird eine Hom-

mage, ein Streifzug durch über vier Jahrzehnte der Lieder und Chansons von Reinhard Mey.

Eintrittskarten gibt es in der Bäckerei Nickol (09265/1348) in Neukenroth. Mehr Infos dazu auch unter www.stefan-eichner.de.





- Schnelle **Terminvergabe**
- Erfahrene Therapeuten
- Kostenlose Parkplätze Tel. 09261 965024

Am Zinshof 3 96317 Kronach-Knellendorf www.charisma-physiotherapie.de



jeden Sonntag Mittagstisch

www.weismainer.de

Pizzaservice Pinocchio

Katharinenstr. 22 – 96342 Stockheim Annunziata

Jeden Mittwoch jede kleine Pizza **5,00 €**

Jeden Donnerstag überback. Nudeln 5,50 €

3. Oktober kein Mittagstisch Tägl. von 17 – 22.30 Uhr geöffnet, zusätzl. Mittwoch und Donnerstag von 11 - 13 Uhr Mittagslieferung **Montag und Dienstag**

(außer feiertags) Ruhetag

Tel. 09265-7137

Auf Ihre Bestellung freut sich Fam. Annunziata

TERMINE

OKTOBER 2019

Änderungen vorbehalten!

Ortsteil Stockheim:

Schützen, jeden Freitag ab 19.30 Uhr Trainingsmöglichkeit 1. FC, freitags ab 20.30 Uhr Spielersitzung im Sportheim TSV, jeden Mittwoch ab 17 Uhr Tennis für Hobbyspieler Jeden 3. Dienstag im Monat ab 14.30 Uhr **Seniorennachmittag** im kath. Pfarrheim

Bergbaumagazin, Bergwerksstr. 47, jeden 1. Sonntag v. 13 - 17 Uhr geöffnet

06.10. **Ev. Kirche**, 14 Uhr, Erntedank-Gottesdienst

20.10. El Shalom, 17 Uhr, 20 Jahre El Shalom, 13 Lieblingslieder, Eintritt frei

Ortsteil Neukenroth:

03.10. *Jagdgenossenschaft*, 15 Uhr, Waldbesichtigung des Jadreviers Neukenroth West, Treffen Parkplatz gegenüber Zecher-Halle

03.10. Jagdgenossenschaft, 19 Uhr, Jagdessen, Sportheim TSV

05.10. MUKI, MUKI-Basar, Zecher-Halle

12./13.10. Volkstrachtenverein, Ausflug nach Westerngrund

13.10. Orchesterschule, Konzert, Zecher-Halle

18.-21.10. Volkstrachtenverein, Kirchweih, Dorfplatz

26.10. Volkstrachtenverein, 20 Uhr, Stefan "das Eich" Eichner spielt Reinhard Mey, Zecher-Halle

Ortsteil Reitsch:

05.10. SKB, 20 Uhr, Preisschafkopf in der Halle Porzelt

12./13.10. Clubfreunde, Weinfahrt

Ortsteil Burggrub:

05.10. Schütz Kleintierzuchtbedarf, 8 - 12 Uhr, Tierbörse

05.10. 1.FC, Preisbierkopf mit Oktoberfest

06.10. Erntedankfest (Kirchenparade)

19.10. Schütz Kleintierzuchtbedarf, 8 - 12 Uhr, Tierbörse

Ortsteil Haßlach:

05.10. Angelverein, ab 08 Uhr, Arbeitseinsatz, Treffpunkt Haßlacher

Fahrplan der Autobücherei

Mi., 16.10. Haig 17.00 Uhr - 17.30 Uhr

Do., 17.10. Schule Stockheim 09.30 Uhr – 11.00 Uhr, Schule Reitsch 11.15 Uhr - 12.00 Uhr, Stockheim/

oberes Dorf 16.45 Uhr – 17.15 Uhr

Alle Angaben ohne Gewähr – Änderungen vorbehalt

Bernhard Höring wurde 80 Jahre alt



Burggrub - Gratulationscour bei Gastwirt und Metzgermeister Bernhard Höring in Burggrub, der 80 Jahre alt wurde. Mit im Bild die Vereinsvertreter, Bürgermeister Rainer Detsch, Pfarrer Michael Foltin, Ehefrau Waltraud, Enkelin Katrin und Urenkel Bastian. Text und Bild: Gerd Fleischmann

RENT A ZIMMERMANN

Baudienstleistung - Montagen - alles aus Holz

Stefan Köhler

von - der - Cappel - Str. 1 96342 Stockheim/HaBlach

Mobil: 01 74/4 49 43 86 Fax: 0 92 61/67 78 126

Tel.: 0 92 61/50 11 07

E-Mail: altesHaus1@t-online.de Für alles eine Lösung!

Dachfenster Holzböden Terrassen Vordächer Trockenbau Carports

Zäune Gartenhütten

SPRUCH DES MONATS

Das Genie entdeckt die Frage, das Talent beantwortet sie.

Karl Heinrich Waggerl



APOTHEKEN Dienstbereitschaft

im Landkreis Kronach A

Oktober 2019			
Mi., 02.10.2019	G	Fr., 18.10.2019	K
Do., 03.10.2019	Н	Sa., 19.10.2019	L
Fr., 04.10.2019	I	So., 20.10.2019	Α
Sa, 05.10.2019	J	Mo., 21.10.2019	В
So., 06.10.2019	K	Di., 22.10.2019	c
Mo., 07.10.2019	L	Mi., 23.10.2019	D
Di., 08.10.2019	Α	Do., 24.10.2019	Ε
Mi., 09.10.2019	В	Fr., 25.10.2019	F
Do., 10.10.2019	C	Sa., 26.10.2019	, G
Fr., 11.10.2019	D	,	_
Sa., 12.10.2019	E	So., 27.10.2019	Н
So., 13.10.2019	F	Mo., 28.10.2019	I
Mo., 14.10.2019	G	Di, 29.10.2019	J
Di., 15.10.2019	Н	Mi., 30.10.2019	K
Mi., 16.10.2019	ı	Do., 31.10.2019	L
Do., 17.10.2019	J	Fr., 01.11.2019	Α

- Bären-Apotheke, Kronach, Tel. 09261 4424 Markt-Apotheke, Ludwigsstadt, Tel. 09263 9536
- Sonnen-Apotheke, Stockheim, Tel. 09265 1300
- C Markt-Apotheke, Pressig, Tel. 09265 9580
- Frankenwald-Apotheke, Küps, Tel. 09264 9770 Neue Apotheke, Neuh.-Schierschn., Tel. 036764 7810
- Löwen-Apotheke, Kronach, Tel. 09261 60830 Frankenwald-Apotheke, Tettau, Tel. 09269 1317
- Markt-Apotheke, Steinwiesen, Tel. 09262 9551 Markt-Apotheke, Mitwitz, Tel. 09266 359
- G Süd-Stern-Apotheke, Kronach, Tel. 09261 962320 Stausee-Apotheke, Nordhalben, Tel. 09267 318
- Mühlen-Apotheke, Marktrodach, Tel. 09261 60990
- Stadt-Apotheke, Kronach, Tel. 09261 3466 Loquitz-Apotheke, Probstzella, Tel. 036735 49506
- Schloß-Apotheke, Weißenbrunn, Tel. 09261 61233 Rennsteig-Apotheke, Steinbach/W., Tel. 09263 9520
- K Stern-Apotheke, Kronach, Tel. 09261 51650
- Apotheke am Rathaus, Küps, Tel. 09264 7666 Igel-Apotheke, Wallenfels, Tel. 09262 9595 Stadt-Apotheke, Teuschnitz, Tel. 09268 9595

Dienstbereitschaft von 8.00 Uhr bis 8.00 Uhr des folgenden Tages. Alle Angaben ohne Gewähr.



Soppen-

Apotheker Klaus Wilhelm e.K.

Kronacher Str. 10 · 96342 Stockheim Tel.: 09265 / 1300 • Fax 09265 / 8280

e-mail: sonnen-apotheke.stockheim@t-online.de www.sonnenapotheke-stockheim.de

Zahnärztlicher NOTD

03.10.2019	Dr. Christine Müller-Hümmrich, Jakob-Degen-Str. 36a, 96346 Wallenfels, 09262 / 257	
04.10.2019	Nadine Neder, Kulmbacher Str. 26, 96317 Kronach 09261 / 2795	
05.10.2019 06.10.2019	Reinhold Weissbach, JohNikZitter-Str. 12, 96317 Kronach, 09261 / 91676 und 09265 / 5656	
12.10.2019 13.10.2019	Rüdiger Zwiehoff, Hirtenwiesen 2, 96364 Marktrodach 09261 / 92434	
19.10.2019 20.10.2019	Markus Dreefs, Goethestr. 1a, 96328 Küps 09264 / 80284 und 0151 /68414798	
26.10.2019 27.10.2019	Dr. Hans-Joachim Barnickel, JohNikZitter-Str. 22, 96317 Kronach, 09261 / 4178 und 09261 / 2788	
Der zahnärztliche Notdienst erstreckt sich auf die Behandlungszeit in der Praxis von 10 – 12 Uhr und von 18 – 19 Uhr. Kurzfristige Änderungen möglich – Alle Angaben ohne Gewähr!		

Stockheimer





www.setale-photographie.de

Impressum:

Herausgeber:

setale | WERBUNG | FOTOGRAFIE

Auflage: ca. 2.650

Erscheinungsweise: monatlich, kostenlos für jeden Haushalt in der Großgemeinde Stockheim + Glosberg

Annahmeschluss für November: 16. Oktober 2019

Erscheinung:

30./31. Oktober 2019

Redaktion, Gestaltung,

Anzeigenleitung, Realisation:

setale | WERBUNG | FOTOGRAFIE, Lorenz Setale, Kellerstraße 16, 96342 Stockheim-Neukenroth, Telefon 09265 7146, Fax 09265 913627, Mail infoblatt@setale-werbung.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil (Rathaus-Info):

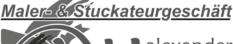
Gemeinde Stockheim

Für redaktionelle Beiträge zeichnet ieweils der Verfasser verantwortlich und geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder, daher bei Einsendungen bitte auf Rechtschreibung achten, Namen und Ort angeben. Textkürzungen behalten wir uns vor. Je Artikel wird max. ein Foto veröffentlicht. Die Redaktion entscheidet, wann und welche Artikel veröffentlicht werden. Es besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung.

Für die Richtigkeit der angegebenen Termine, Telefonnummern und Adressen übernehmen wir keine Gewähr!

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse, kann kein Schadensersatz gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Der Herausgeber behält sich vor, Anzeigen abzulehnen. Es besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung.





- Vollwärmeschutz
- Maler/Putzarbeiten
- Lack/Satin Spanndeckenbau
- Fassaden Renovierung
- venezianische Spachteltechniken 3D Realisierung

Tel.: 09265/807892 - Mobil: 0160/93897917

Buchvorstellung Baldur und die Zauberschnur



Kann eine einfache Schnur das Leben eines Kindes verändern. Dieser Frage ging Krystyna Hurec- Diaczyszyn (Mitte mit Buch) bei ihrer Buchvorstellung "Baldur und die Zauberschnur" mit Schülern der Klasse 7bG an der Grundund Mittelschule Pressig nach.

Pressig – "Baldur und die Zauberschnur" fasziniert Schüler bei einer interessanten Buchvorstellung. Eine interessante Buchvorstellung, die aufhorchen ließ und Mitgefühl auslöste, erlebte die Klasse 7bG der Grund- und Mittelschule Pressig. Die Buchautorin Krystyna Hurec-Diaczyszyn aus Stockheim stellte sich zunächst selbst vor und zog dann mit Auszügen aus dem von ihrem verfassten Buche "Baldur und die Zauberschnur" ihre Zuhörer in ihren Bann. Das Buch beschäftigt sich mit dem allzu aktuellen Thema

Mobbing. Daher war es für die Autorin ein besonderes Anliegen, im Rahmen der Geschichte in ihrem Buch, nicht nur über die Auswirkungen von Mobbing auf die körperlichen und seelischen Befindlichkeiten von Kindern zu informieren, sondern auch auf hilfreiche Auswege einzugehen. Die in ihrem Buch vorgestellten Lösungsmöglichkeiten basieren auf Elementen von pädagogischen und psychologischen Strategien zur Lösung des Mobbingproblems, auf maltherapeutischen Methoden und fernöstlichen Techniken zur

Bewahrung und Wiederherstellung der Gesundheit (Taiji). Dann liest Krystyna Hurec-Diaczyszyn mit viel Einfühlungsvermögen aus ihrem Buch und nimmt ihre aufmerksam zuhörenden Schüler in einen Dialog mit Fragen auf, die sie rege antworten, mit in Baldurs Mobbingwelt. Baldur ist ein Grundschüler der vierten Klasse und wird von vier Mitschülern, den "Power- Kids" auf verschiedenste Art und Weise übel geguält. Die Geschichte um das Kind Baldur das gemobbt wird, findet für die am Mobbing Beteiligten, Baldur und die "Power- Kids" ein gutes Ende. Dafür bedurfte es aber einer intensiven Zusammenarbeit zwischen Tätern und Opfer, Eltern und Schule- unter Anleitung eines erfahrenen Psychologen. Dazu gibt es ein interaktives, sehr persönliches Begleitheft zum Buch "Baldur und die Zauberschnur" das erzählt, mit dem Ziel einer freudvollen literarischen Kompetenz, die Geschichte um Baldur weiter. Das zentrale Ziel des Begleitheftes ist eine Erweiterung der Fähigkeiten von Erlebten und Erfahrenem sowie das Nutzen des eigenen künstlerischen Potenzials. Es soll eine sinnvolle Ergänzung des Buches sein und dem Leser, wenn er es erfolgreich bearbeitet hat, zu

einer nachhaltigen, freudigen Lesemotivation verhelfen. Die Schüler der Klasse 7bG der Grund- und Mittelschule zeigten sich begeistert und konnten während der Buchvorstellung auch ihre Kenntnisse und Erlebnisse hinsichtlich Mobbings einbringen. Bürgermeister Rainer Detsch (Stockheim) zeigte sich auch im Namen seines Bürgermeisterkollegen Hans Pietz (Pressig) der ebenfalls Zuhörer war, sehr dankbar über ein solch lehrreiches und zugleich Mut machendes Buch. Er hatte zugleich die Idee das Buch an die Schüler weiter zu geben. Beide Bürgermeister sahen das Buch als Lehrstoff zu vermitteln als sehr wichtig und auch als eine Chance für die Schulen sich positiv mit dem Thema Mobbing auseinanderzusetzen. In diesem spannenden, Mut machenden Buch verweben sich Realität und Fiktion zu einer lebendigen und für den Leser kurzweiligen Geschichte. Sowohl das Buch "Baldur und die Zauberschnur" wie auch das interaktive Begleitheft sind zu beziehen von Krystyna Hurec-Diaszysyn, Bremersgasse 5, 96342 Stockheim, Email. hudikry@aol.com oder Telefon 09265/1440, Handy 017647803880.

Text und Bild: Karl-Heinz Hofmann

Kfz.-Wünsch

Meisterbetrieb – Auto-Reparatur

Tel. 09261-93689

96342 Stockheim-Burggrub – Sonneberger Str. 29

TÜV / AU im Hause am

Mo., 07.10. TÜV
Di., 15.10. DEKRA
Mo., 21.10. TÜV
Di., 29.10. DEKRA
Mo., 04.11. TÜV

Winterreifen auf Anfrage!

Wintercheck nicht vergessen!

Wollsocken auf Bestellung in allen Größen. Sockenwolle 100 gr ab 5 Euro

Hedwig Klinger

Tel 09261/64848

von-Cramer-Klett-Str. 1 - 96342 Stockheim-Haig fb: woll mer mal - hedwigklinger@arcor.de Öffnungszeiten: Mo., Di., Do. 9-12, 14-18 Uhr

Das Team der Firma Greiner berät Sie gerne und freut sich auf Ihren Anruf.



- Heizöl schwefelarm
- Holzpellets DIN Plus
- Benzin
- Schmierstoffe
- Tankanlagen Installation/Prüfung
- Diesel
- Power-Diesel
- Tankreinigung/-entsorgung
- Festbrennstoffe
- 24h-Schlüsseltankstelle

Rathaus-Info



Gemeinde Stockheim

Verfasserin: Martina Bradler

Gemeinderatssitzung vom 16. September 2019

Einst wurde darin ein Gewerbe ausgeführt, nun wird es der Feuerwehr Stockheim zur Verfügung gestellt. Bei der Gemeinderatssitzung am Montagabend wurde mit der Nutzungsänderung der Scholz-Halle für die Feuerwehr Stockheim auch die Zimmerer-, Maler- und Trockenbauarbeiten vergeben. Wie auf Nachfrage vom zweiten Bürgermeister Siegfried Weißerth zu erfahren war, soll in der Scholz-Halle adäquate Räumlichkeiten für die Stützpunktfeuerwehr geschaffen werden. Angedacht ist, in dem Gebäude eine Feuerwehrhalle, eine Werkstatt und einen Unterrichtsraum für die Feuerwehr zu schaffen. Bei der Sitzung gingen die Zimmererarbeiten gingen an die Firma Riesner aus Zeulenroda mit 49.527 Euro. Die Malerarbeiten und die Trockenbauarbeiten gingen an die Firma Maler Renk aus Marktrodach zum Angebotspreis von 25.285 Euro.



Einst wurde in dem Gebäude Gewerbe ausgeführt. Nun hat die Gemeinde Stockheim die "Scholzhalle" erworben. Die Stützpunktfeuerwehr wird dort künftig mit ihr Domizil haben.

Beim Antrag des Bund Naturschutz in Bayern zur naturverträglichen Pflege von gemeindlichen Flächen, erklärte der Bürgermeister: "Wir machen von Gemeindeseite aus viel in diesem Bereich!".In diesem Zusammenhang sprach er von Streuobst- und Blühwiesen, die auf gemeindlichen Flächen wie am Hochbehälter in Neukenroth angelegt worden. "Wir stellen uns der Aufgabe", so Detsch. Aber, man müsse auch aufpassen, dass man sich nicht in Widersprüchen verzettele. In diesem Zusammenhang wies er darauf hin, dass die Bürger angewiesen werden, ihre Privatgrundstücke zu pflegen. Die Gemeinde wolle aber versuchen, möglichst viele Flächen naturnah zu pflegen. Detsch stellte aber auch klar, dass man an bestimmten Bereichen, wie im Einmündungsbereich der Supermärkte, aus Sicherheitsgründen das Gras nicht in die Höhe wachsen lassen könne.

Aufgeschlossen zeigte sich das Gremium mit dem Abschluss einer Zweck-

vereinbarung über die interkommunale Zusammenarbeit beim Datenschutz und der Informationssicherheit im Landkreis Kronach. Das Thema sei schon lange in der Diskussion, erläuterte Rainer Detsch. Mit der Vereinbarung wolle man die gesetzlichen Vorschriften zum Datenschutz und der Informationssicherheit effizienter und effektiver gestalten. Der Landkreis stellt zu diesem Zweck jeweils eine geeignete Fachkraft in Vollzeit ein. Die anfallenden Kosten werden zu 50 Prozent vom Landkreis übernommen, den Rest tragen die Gemeinden anteilsmäßig nach ihren Einwohnern. Für Stockheim bedeuten das Kosten zwischen 5.000 und 6.000 Euro pro Jahr. Dem Antrag des Schützenhortes 1885 Stockheim auf Bezuschussung eines Rolltores für die Schützenhalle wurde stattgegeben. Die Gemeinde gibt entsprechend ihren Richtlinien einen Zuschuss in Höhe von 608 Euro, dies entspricht 10 % der Kosten. Der Obst- und Gartenbauverein erhält 1213 Euro für die Anschaffung einer Waschanlage mit Häckselfunktion.

Für die Schaffung von zwei Stellplätzen am Feuerwehrgerätehaus Haßlach wurde die Ausschreibung für die Fliesenarbeiten wegen überhöhter Angebote aufgehoben, Man werde nun in die freihändige Vergabe geben und einige Firmen ansprechen, so Bürgermeister Detsch. Den Auftrag für die Arbeiten an den Außenanlagen erhielt die Firma Wagner Bau in Kronach zum Angebotspreis von 14.923 Euro. Für die Herstellung eines Retentionsraumpools wurden die Erdarbeiten an die Firma H. u. M. Poeck GmbH & Co KG in Seßlach zum Angebotspreis von 69.496 Euro vergeben. Man habe dringenden Handlungsbedarf und werde einen Retentionsraum mit 3.300 Kubikmetern schaffen, so der Bürgermeister.

Unter Punkt "Sonstiges" regte der zweite Bürgermeister Siegfried Weißerth (CSU) an, das rote Backsteingebäude, in dem derzeit der Bauhof untergebracht ist, zu verschönern. Er wies auf den Neubau der Fahrzeughalle des Bauhofs und auf das sogenannte Herrenhaus in unmittelbarer Nähe hin. Für ihn sei es deshalb ein Anliegen, dass das Backsteingebäude ins Gesamtensemble des Geländes passt.

Stefan Beetz (CSU) wies auf die Gefahrenstelle am Dorfteich in Haig hin. Hier bestehe Handlungsbedarf. Weiter fragte er nach dem Start der "kleinen Dorferneuerung" in Haig. Rainer Detsch erklärte, dass er mehrmals beim Amt für ländliche Entwicklung angefragt habe. Dort habe man ihm gesagt, zuerst soll man die kleine Dorferneuerung in Reitsch fortentwickeln.

Bei dem Tagesordnungspunkt "Bauanträge" wies der Bürgermeister darauf hin, dass die Grundstücke "Am Schmiedsberg" in Neukenroth bis auf einen alle veräußert worden seien. "Mittlerweile hat sich dort eine Musterhaussiedlung entwickelt". Die Gemeinde müsse sich Gedanken wegen der Erschließung von Bauland machen. "Die Nachfrage nach Baugrundstücken ist groß!"

Folgenden Bauanträgen wurde das gemeindliche Einvernehmen erteilt:

- Gemeinde Stockheim, Neubau einer Feuerwehrfahrzeughalle in Reitsch;
- Carolin Welscher und Johannes Kempf, Neubau eines Wohnhauses mit PKW-Doppelgarage in Neukenroth;
- Tatjana und Manuel Dressel, Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Doppelgarage in Neukenroth.

Veronika Schadeck

Termine

Blutspenden in Stockheim

Das für den 04. Oktober 2019 vorgesehene Blutspenden in Stockheim fällt aus.

Ein Ersatztermin steht noch nicht fest.

Rathaus-Info





KRONACHeati



MITGLIEDER GEWINNEN, BEGEISTERN & HALTEN

Zweiteiliges Blockseminar

Viele Vereine haben mit ähnlichen Problemen zu kämpfen:

Mitgliederschwund zu wenig Neueintritte fehlendes Engagement der bestehenden Mitglieder

Überalterung von Mitgliedern oder Vorstandschaft

Wie kann es unserem Verein gelingen, solche negativen Trends zu stoppen und umzukehren?

Wie finden wir – egal, ob als neuer oder langjährig etablierter Verein – neue Mitglieder, die auch zu uns passen?

Wie können wir Vereinsmitglieder dazu motivieren, sich stärker zu engagieren und mehr Aufgaben und Verantwortung zu übernehmen?

Mit diesen und weiteren Fragen beschäftigt sich das zweiteilige Blockseminar "Mitglieder gewinnen, begeistern & halten".

Termine:

Block 1: Freitag 18. Oktober 2019 von 16:30 - 20:00 Uhr Block 2: Freitag 25. Oktober 2019 von 16:30 - 20:00 Uhr

Ort: Wagners Hotel, Flößerzimmer, Mühlwiesen 1-3, 96349 Steinwiesen

Zielgruppe: Vereinsvorstände und Engagierte

Teilnehmerzahl: max. 18 Personen; eine frühzeitige Anmeldung wird emp-

Teilnehmerbeitrag: 30,00 € für zwei Seminartage inkl. Getränke und Im-

Nach Ihrer Anmeldung erhalten Sie die Informationen zur Überweisung – erst nach Geldeingang sind Sie fest angemeldet.

Referent: Michael Blatz, freier Unternehmens- & Vereinsberater, Trainer

und Coach.

Mit seiner langjährigen Führungs- und Management-Erfahrung aus der freien Wirtschaft unterstützt er vorwiegend gemeinnützige Organisationen und Initiativen jeder Größenordnung in

Strategie- und Organisationsfragen.

Seminarleitung: Sabine Nuber, Projektleitung KoBE

Anmeldung unter: www.kobe-kronach.de (Anmeldeformular) oder

KoBE-KC@kronachcreativ.de oder Tel. 09261/670933-2







Meldungen in Kürze mit Würze

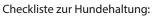
Gemeinde Stockheim setzt auf Auszubildende

Zum 01.09.2019 begann Julian Dietrich aus Haig seine Ausbildung in unserer Gemeindeverwaltung Stockheim. Er konnte sich mit seiner schulischen Qualifikation und durch ein persönliches Vorstellungsgespräch gegen eine erfreulich hohe Anzahl an Bewerberinnen und Bewerbern durchsetzen und das Gremium aus Mitgliedern des Gemeinderates und der Verwaltung unter Vorsitz des Ersten Bürgmeisters Rainer Detsch überzeugen.

Wir – seine Kolleginnen und Kollegen – wünschen ihm eine lehrreiche Ausbildungszeit und einen guten Start in seinen neuen Lebensabschnitt.



Gemeinde Stockheim informiert: **Hundehalter aufgepasst!**



• Ist die Hundesteuermarke noch vorhanden?

- Ist die Hundesteuermarke noch gut lesbar?
- Sind alle Hunde in meinem Haushalt bei der Gemeinde angemeldet?

Können Sie eine oder mehrere Fragen mit NEIN beantworten?

Dann vereinbaren Sie einen Termin im Rathaus!

Frau Welsch hilft Ihnen unter 09265/8070-18 gerne weiter.

Wir weisen Sie darauf hin, dass ein über 4 Monate alter Hund bei der Gemeinde anzumelden ist. Alle Änderungen in der Hundehaltung (Sterbefall, Neuanschaffung, etc.) sind zeitnah bei der Gemeinde zu melden.

Rathaus-Info

Fundsachen suchen ihre Eigentümer

Tresor/Stahlkammer 14.03.2019 Neukenroth, Grössauer Str., Walter, schwarz-silber Verlängerung Sportplatz

3 m langer Stab 16.03.2019 Kinderspielplatz aus Plastik Stockheim

Braune Sonnenbrille 18.04.2019 Friedhof, Stockheim Schwarzer Schlüsselbund 13.05.2019 B85 zw. Fillweber und mit 2 Schlüsseln Gesundheitszentrum

Schwarze Brille 12.06.2019 Friedhof Stockheim

Dunkelrote Sonnenbrille 13.06.2019 Schulstraße in braunem Etui

Zwei Schlüssel 13.07.2019 Sonderpostenbaumarkt

mit Herzanhänger Stockheim

schwarzer USB Stick 30.07.2019 Bei Anwesen Röthswiesen 12, Neukenroth

silberne Damenuhr 19.08.2019 Bahnlinie Knellendorf/Haig

22.08.2019 Maximilianstr. 23 Gewehr

silberne Brille **Richtung Wolfersdorf**

graue Flugdrohne 27.08.2019 Neukenroth

Blauer Turnschuh 04.09.2019 Raiffeisenbank Stockheim

Stockheimer INFOBLATT

Ein Starkes Team

TSV Neukenroth 1.FC Pressig SV Rothenkirchen







Juniorenspielgemeinschaft Pressig-Rothenkirchen-Neukenroth bewegt ...!

Die Jugendabteilung der drei Vereine bietet für alle Altersgruppen, für Jungs und Mädels, von den Bambinis (ab 4 Jahren) bis zu den A- Junioren ein wöchentliches altersgerechtes Training für Jungs und Mädels an.

Wer kein Fußball spielen möchte findet in unseren Tischtennis- und Taekwondo Abteilungen sowie beim Turnen den richtigen Platz.

Ihrem Kind Teamgeist, Spaß an der Bewegung und am Sport zu vermitteln, ist unser arößtes Ziel!

Bei Interesse können Sie sich gerne bei dem Verantwortlichen des Jugendbereiches melden oder einfach zu unseren Trainingszeiten vorbeikommen.

Trainingszeiten:

Jahrgänge 2005-2008: Jahrgänge 2007-2008 und 2009 bis 2013: Jahrgänge 2005-2006

Montag von 17.30 bis 18.30 Uhr Mittwoch von 17.30 bis 19.00 Uhr Donnerstag von 16.45 bis 18.15 Uhr

Schnuppern immer Montags!

Änderungen vorbehalten!

Kontakt der Jugendleiter:

TSV Neukenroth: FC Pressig : SV Rothenkirchen

09265/913408 o.0152/56118326 0176/47806150 0175/5959976

gemein SCHAFTL

gemeinschaftl!ch unsere zukunft gestalten

Die Großgemeinde Stockheim hat sich mit dem Modellprojekt "Kommunalmarketing" auf ihren eigenen Entwicklungsweg gemacht. Dazu wurden aktuelle Herausforderungen und vorhandene Potenziale der Gemeinde erfasst, klare Ziele formuliert und eine kommunale Entwicklungsstrategie erarbeitet.

gemeinschaftl!ch wollen wir

- mehr attraktiven und bedarfsgerechten Wohnraum schaffen.
- unser Alleinstellungsprofil als Bergwerksgemeinde schärfen.

unser Leitbild

Unsere einzigartige Tradition gibt uns ein starkes und selbstbewusstes Wir-Gefühl. Dies ist Antrieb für jeden Einzelnen - für eine gemeinschaftliche Zukunft.

Stockheim hat das Potenzial, Menschen, Tradition und Gemeinschaft zu vernetzen. Gemeinsam können wir für ein lebenswertes und attraktives Wohn- und Arbeitsumfeld sorgen, sowie ein Gemeindeleben gestalten, an dem jeder Teil hat.

Geprägt von unserer unverwechselbaren Bergbautradition gestalten wir offen und verlässlich unsere Zukunft.

Eigeninitiative ist dabei der Motor - für Veränderung und Zukunft.

Mach mit, sei dabei!



gemeinde Stockнeim

unsere LeitBotschaft

Aus den Werten und der Kultur unserer Gemeinde wurde eine starke Botschaft entwickelt:



Das "ICH" am Wortende stellt die Bedeutung des Einzelnen für die Gemeinschaft in den Fokus "jeder kann etwas beitragen".

KOMMUNAL MARKETINGPLUS

Der Arbeitskreis Zeche König Ludwig sowie die Grubenwehr aus Recklinghausen zu Gast



Großer Bahnhof vor Stockheimer Rathaus für die Knappen aus Recklinghausen, die erstmals mit dem Sängerkreis der Grubenwehr der Zeche Haard (Kreis Recklinghausen) angereist waren. In der Mitte Bürgermeister Rainer Detsch.

Stockheim – Einen herzlichen Empfang bereiteten die Gemeinde Stockheim mit Bürgermeister Rainer Detsch, der Knappenverein, der Förderverein Bergbaugeschichte Stockheim-Neuhaus, Silvia Welsch von der Gemeindeverwaltung sowie Ortsheimatpfleger Gerd Fleischmann den Bergleuten aus Recklinghausen vom Arbeitskreis Zeche König-Ludwig. Erstmals mit dabei war der Sängerkreis der ehemaligen Grubenwehr vom Bergwerk Haard in Oer-Erkenschwick, Kreis Recklinghausen, unter der Leitung von Grubenwehrführer Werner Köhler. Als Marschgebäck mit dabei hatten die Gäste aus dem Kohlenpott eine überdimensionale Grubensicherheitslampe, die bereits vor über einhundert

lebnis. "Wir sind mittlerweile richtige Frankenwaldfans geworden", stellten Arbeitskreissprecher Dieter Pröve und stellvertretender Geschäftsführer Horst Klemke fest. "In Stockheim wird die bergmännische Tradition noch sehr hochgehalten", würdigten die Recklinghäuser die örtlichen Aktivitäten, die insbesondere durch die Kommune sehr stark unterstützt werden. Und das ist die Vorgeschichte: Im Zuge von Recherchen zum Buch "Unsere Zeche König-Ludwig - Wiege der Ruhrfestspiele" erfuhr der inzwischen verstorbene Recklinghäuser Heimatpfleger Klaus May von der Existenz einer weiteren Kohlengrube mit dem Namen König-Ludwig. Diese befand sich einst in Reitsch in der heutigen Gemeinde Stockheim. Beide Schachtanlagen trugen den Namen des bayerischen Märchenkönigs. Schnell wurde damals Kontakt zum Stockheimer Ortsheimatpfleger Gerd Fleischmann aufgenommen. Daraus entstand eine Ruhrgebiet und der Recklinghäuser

Kumpel hier in Stockheim intensiviert wurde. Nachdem erstmals der Sängerkreis der Grubenwehr in Stockheim Präsenz zeigte, informierte Bürgermeister Rainer Detsch über die bergbauliche Historie, die bis in das Jahr 1582 zurückreicht. Der Schaustollen des Knappenvereins, das bergmännische Magazin, der bergmännische Lehrpfad, das Steinkohlengeotop, das Bergmannsfest sowie die Barbarafeier und die bergmännische Weihnacht seien Angebote für die Bevölkerung zur Wahrung der bergmännischen Tradition. Ein großartiger Erfolg sei die Ausstellung "Schwarzes Gold" 2016 in der Neukenrother Zecherhalle gewesen. Mit ganzer Kraft konzentriere man sich nun auf die Sanierung der bergmännischen Rentei (Verwaltungsgebäude) aus dem Jahre 1847, betonte Rainer Detsch. Geplant sei eine Kultur- und Begegnungsstätte. Gemeinsam gesungen wurde zum Abschluss das traditionelle Bergmannslied "Glückauf - der Steiger kommt!", musikalisch begleitet vom Sängerkreis

Text und Bild: Gerd Fleischmann

"Wochenbett-Sprechstunde" - neues Beratungsangebot für Mütter mit ihren Neugeborenen

Frauen aus dem Landkreis Kronach in den ersten Wochen nach der Geburt eine neu geschaffene Anlaufstelle aufsuchen. In der "Wochenbett-Sprechstunde" hen Hebammen ab sofort einmal wöchentlich in Steinbach am Wald (dienstags, von 10.00 bis 12.00 Uhr im Beratungshaus am Rennsteig) sowie in Kronach (mittwochs, von 10.00 bis 12.00 Uhr in der Helios Frankenwaldklinik, 1. OG, Zi. 4) jungen Müttern mit ihren Neugeborenen für Fragen rund um Säuglingsernährung, Schwangerschaftsrückbildung und den neuen Alltag mit Kind zur Beratung zur VerfüDas Angebot steht allen Wöchnerinnen im Landkreis Kronach bei Bedarf offen, insbesondere den Frauen, die keine Hebamme für die Nachsorge gefunden haben oder deren betreuende Hebamme verhindert ist. Für akute medizinische Bedarfslagen ist die Sprechstunde jedoch nicht die richtige Anlaufstelle - dann ist entsprechende ärztliche Hilfe aufzusuchen.

Die Versichertenkarte ist in die Sprechstunde mitzubringen, da die Abrechnung der Beratung in der Regel über die Gesetzlichen Krankenkassen erfolgt. Eine vorherige Terminvereinbarung ist nicht erforderlich. An Feiertagen findet keine Sprechstunde statt.



Gleitsicht ohne Risiko. mit Verträglichkeitsgarantie Durch **BLICK** Augenoptik Bätz Brillenmode – Sonnenbrillen – Kontaktlinsen – Sportbrillen 96317 Kronach, Pfählangerstr. 11, Tel. 09261-61800 www.optik-baetz.de

Stockheimer INFOBLATT

Annahmeschluss November-Ausgabe: 16.10.2019 Erscheinung: 30./31.10.2019

Verwaltungsgebäude von 1847 wird mit 2,7 Millionen Euro saniert



Für 2,7 Millionen Euro wird die Rentei (Verwaltungsgebäude) der ehemaligen Katharinazeche saniert.

Stockheim – Kumpels, Kohlen, Krisen: Diese drei Begriffe prägten an die 400 Jahre die Wirtschaftsgeschichte des Frankenwaldes. In guten Zeiten arbeiteten bis zu tausend Männer und Burschen in den zahlreichen Gruben zwischen Reitsch, Stockheim und dem thüringischen Neuhaus. Der Berg gab viel, doch er forderte seinen Preis, denn die Geschichte des Steinkohlenbergbaus ist eine Auflistung von dramatischen Unglücken, Enttäuschungen und Stilllegungen. An die einhundert Todesopfer forderte der gefährliche Einsatz unter Tage. In den letzten Tagen haben nun die umfangreichen Sanierungsarbeiten am Verwaltungsgebäude begonnen. Geplant ist eine Kulturund Begegnungsstätte. Der Planer, Diplom-Ingenieur Jörg Detsch aus Kronach, rechnet mit Ausgaben in Höhe von etwa 2,7 Million Euro. Der staatliche Zuschuss beträgt

90 Prozent. Zuständig dafür sind die Regierung von Oberfranken sowie das Amt für ländliche Entwicklung im Rahmen der Förderoffensive Nordostbayern. "Das ist eine einmalige Chance, die man nutzen muss", so das Stockheimer Gemeindeoberhaupt voller Tatendrang. Knappenverein, Bergmannskapelle, Förderverein Bergbaugeschichte Stockheim/Neuhaus mit den Vorständen Heiko Eisenbeiß. Thomas Neubauer und Gerwin Eidloth sowie Ortsheimatpfleger Gerd Fleischmann begrüßen die kommunale Initiative. Letztendlich war der Abbau der 290 Millionen Jahre alten Steinkohle nicht nur für Stockheim, sondern auch für die ehemaligen Bezirksämter Kronach und Teuschnitz von großer wirtschaftlicher Bedeutung. Immerhin rekrutierte sich die Belegschaft - um 1859 waren an die tausend Männer in Stockheim, Reitsch und

Neuhaus beschäftigt – aus vierzig Gemeinden des Frankenwaldes. Fakt ist: Die bergbaulichen Aktivitäten haben den Frankenwald neben der Flößerei ganz entscheidend geprägt. Im "Stockheimer Revier" wurde vor allem deutsche Sozialgeschichte geschrieben. Im Jahre 1876 und 1885 - also vor der Gründung der Bergarbeitergewerkschaft 1889 – traten 500 Bergleute in den Ausstand. Es ging um ihr nacktes Überleben, denn sie verdienten in einer Acht-Stundenschicht gerade mal 85 Pfennige! Im Ruhrgebiet bekam man für die gleiche Arbeit zwei Mark. 1930 bahnte sich ein weiteres Drama an, denn die Bergwerksanlagen sollten versteigert werden. Die leidgeprüften Knappen traten zur Selbsthilfe an und verkauften ihre letzte Ziege im Stall, um mit einer persönlichen Einlage von 100 Mark ihren Arbeitsplatz zu retten. Trotz aller Negativ-Schlagzeilen erwies sich die Förderung der "brennenden Steine" als außerordentlich bedeutsam für die heimische Region. Vor allem in Krisenzeiten war man dankbar für dieses Energieangebot. Dass Stockheim bereits 1863 einen Eisenbahnanschluss bekam,

ist insbesondere der Steinkohle zu

verdanken. Daraus ergab sich eine wirtschaftliche Kettenreaktion: Im Jahre 1877 gründeten Glasmeister aus dem Schwarzwald eine bedeutende Champagnerflaschenfabrik, die die weitere Entwicklung Stockheims entscheidend prägte. Die Tradition des ehrwürdigen bergmännischen Berufsstandes setzen heute Knappenverein, Bergmannskapelle und Förderverein "Bergbaugeschichte" fort.

Text und Bild: Gerd Fleischmann



Jakobsberg 6, 96332 PRESSIG

- Personenbeförderungen • Krankenfahrten - Dialyse,
- Bestrahlung, alle Kassen Kurierfahrten
 - Flughafentransfer
- **NEU: Rollstuhlbeförderung**

Tel. 09265/914814 Fax 09265/914858

Mobil 0171/9969333 mietwagen.nickol@t-online.de

Schützenhaus in Burggrub





Reservieren Sie schon jetzt für Ihre Geburtstags-, Weihnachts-oder Silvesterfeier!



Kellerstraße 16 96342 Neukenroth 09265 7146

www.setale.de



Neun neue Truppführer bei der Feuerwehr Stockheim



Stockheim - "Modulare Truppausbildung (MTA)", so nennt sich in Bayern die neugeordnete Feuerwehrgrundausbildung, die auch seit 2018 im Landkreis Kronach umgesetzt wird. Verteilt auf zwei Jahre und der stolzen Anzahl von rund 120 Unterrichtseinheiten vermittelt die MTA praktische und einsatzrelevante Grundkenntnisse und orientiert sich dabei am örtlich vorhandenen Gerät. Hierbei investierten die jungen Brandschützer mehrfach im Monat ihre Freizeit für Ausbildungstermine im gesamten Landkreis und bei ihrer Feuerwehr. Nach einer Zwischenprüfung im November 2018 konnte kürzlich nun die Abschlussprüfung im Stockheimer Gerätehaus durch Kreisbandinspektor (KBI) Hans-Ulrich Müller erfolgreich abgenommen werden. Müller zeigte sich begeistert vom Übungsfleiß und den hervorragenden Prüfungsergebnissen. Weiterhin hob er die Qualität der Ausbildung sowohl durch die örtlichen Ausbilder und Jugendwarte als auch im Landkreis hervor. "Ihr seid Vorbilder im Ehrenamt.", lobte zweiter Bürgermeister Siegfried Weißerth, der Glückwünsche seitens der Gemeinde überbrachte, die Floriansjünger. Truppführerin bzw. Truppführer dürfen sich zukünftig nennen:

Lukas Eisenbeiß, Katharina Schuster, Fabian Völk, Manuel Müller, Lena Hergenröther, Tobias Hergenröther, Sebastian Löffler, Julian Schmidt, David Kautsch.

Text und Bild: Text und Bild: FF Stockheim, Daniel Wachter

* Adventsfenster

Bitte unterstützen Sie die Adventsfenster-Aktion auch in diesem Jahr!

Zum jetzigen Zeitpunkt sind noch nicht alle Fenster vergeben. Es werden noch Fensterpaten gesucht!

Weitere Infos unter www.ig-stockheim.de

Burkert-Mazur U T O M O B I L E Wolfgang Burkert-Mazur e.K.

Am Zinshof 1 – 96317 Kronach Tel. 0 92 61 96 30 52/53 E-Mail burkert-mazur@t-online.de

Mehr als 50 Jahres- und Gebrauchtwagen auf Lager

Sollte der Richtige für Sie nicht dabei sein

- Wir finden Ihr Traumauto -

Schauen Sie doch einfach mal bei uns vorbei.



Stockheim | Außenstellenleiterin:

Herbst/Winterprogramm 2019

Anmeldungen bitte bei der vhs Kreis Kronach, Kulmbacher Str. 1, 96317 Kronach; Tel. 09261/6060-0 oder unter www.vhs-kronach.de. Vortraa:

Barzahlung am Veranstaltungsabend. Bitte melden Sie sich auch zum Vortrag an. SH 100 Richtige Testamentsgestaltung - Wie vermeide ich Streit unter meinen Erben? - Harald Aust, Montag, 02. Dezember 2019, 1 Abend, 19:00-20:30 Uhr, Grundschule Stockheim (Schulhaus Reitsch), Dorfstraße 1, Multifunktionsraum, Gebühr EUR 5.00

Kurse: (Nur mit Anmeldung und Lastschrifteinzug)

SH 205 Pilze suchen - bestimmen - sammeln - Michael Vogel, Freitag, 18. Oktober 2019, 1 Nachmittag, 16:00-19:00 Uhr, Treffpunkt: Reitscher Grün (nach der Büttnerszeche), Reitsch, Gebühr EUR 10,00

SH 206 Fränkisch-Mediterran - genussvoll durch das Jahr - Edith Wagner, Donnerstag, 24. Oktober 2019, 1 Abend, 19:00-22:00 Uhr, Grundschule Stockheim (Schulhaus Reitsch), Dorfstraße 1, Küche, Gebühr EUR 11,00 zzgl. Lebensmittel, vor Ort zu zahlen

SH 207 Asiatische Küche - Ina Bätz, Donnerstag, 28. November 2019, 1 Abend, 19:00-22:00 Uhr, Grundschule Stockheim (Schulhaus Reitsch), Dorfstraße 1, Küche, Gebühr EUR 11,00 zzgl. Lebensmittel, vor Ort zu zahlen

SH 208 Thailändische Küche - Pinyarak Barnickel, Montag, 09. Dezember 2019, 1 Abend, 19:00-21:30 Uhr, Grundschule Stockheim (Schulhaus Reitsch), Dorfstraße 1, Küche, Gebühr EUR 11,00 zzgl. Lebensmittel, vor Ort zu zahlen

SH 210 Grabschmuck stilvoll und schön - Ursula Schirmer, Donnerstag, 24. Oktober 2019, 1 Nachm., 16:00-18:00 Uhr, Getränke Hofmann, Industriestr. 11, Stockheim, Gebühr EUR 8,00 zzgl. EUR 7,00 Materialkosten, vor Ort zu zahlen

SH 211 Stimmungsvolle Adventskränze - Ursula Schirmer, Donnerstag, 21. November 2019, 1 Nachm., 16:00-18:00 Uhr, Getränke Hofmann, Industriestr. 11, Stockheim, Gebühr EUR 8,00 zzql. EUR 10,00 Materialkosten, vor Ort zu zahlen

SH 213 Acryl-Maltechnik für Anfänger - Annette Urban, Freitag, 18. Oktober 2019, 1 Abend, 18:00-22:00 Uhr, Grundschule Stockheim (Schulhaus Reitsch), Dorfstraße 1, Werkraum, Gebühr EUR 20,00 zzgl. EUR 10,00 Materialkosten, bei Bedarf zzgl. EUR 2,00 bis EUR 5,00 pro Leinwand,vor Ort zu zahlen

SH 700 Julsterne aus Flechtstreifen für Kinder - Mandy Pörner, Freitag, 11. Oktober 2019, 1 Nachm., 16:00-18:00 Uhr, Grundschule Stockheim (Schulhaus Reitsch), Dorfstraße 1, Werkraum, Gebühr EUR 7,00 zzgl. EUR 2,00 Materialkosten pro Stern, vor Ort zu zahlen

SH 701 Wunschwürmer filzen für Kinder ab 6 Jahre - Elisabeth Tremel, Freitag, 18. Oktober 2019, 1 Nachm., 16:00-18:00 Uhr, Grundschule Stockheim (Schulhaus Reitsch), Dorfstraße 1, Werkraum, Gebühr EUR 7,00 zzgl. EUR 2,00 Materialkosten, vor Ort zu zahlen

SH 702 Dekorativer Weihnachtsengel für Kinder ab 5 Jahren - Ursula Schirmer, Donnerstag, 05. Dezember 2019, 1 Nachm., 16:00-18:00 Uhr, Getränke Hofmann, Industriestr. 11, Stockheim, Gebühr EUR 7,00 zzgl. EUR 7,00 Materialkosten, vor Ort zu zahlen

BAUEN UND REPARIEREN



IM HAUS UND AM HAUS UND UM'S HAUS HERUM

SIEGFRIED LANG

Am Hainbach 20 96342 Stockheim-Reitsch

Telefon / Fax 09261 / 20272 Funktelefon 0171 / 7803075 Baggerverleih
Pflasterbau
Straßenbau
Kanalbau
Gartenbau
Teichanlagen
Trockenmauern
Betonbau
Maurerarbeiten
Trockenbau
Maler u. Verputz
Fliesenleger
Gerüstbau
Kleintransporte
Teerarbeiten

in Neukenroth 17. bis 21. Oktober 2019



Neukenroth - "Wäh hodd Kerwa? - miä homm Kerwa!", diesen Ruf wird man im Oktober in Neukenroth wieder sehr oft zu hören bekommen, denn es heißt wieder einmal "in Neugrua is Kerwa!".

Die Entstehung des Dorfes Neukenroth wird im 10. oder 11. Jahrhundert vermutet. Erstmals erwähnt wurde eine Kapelle in Neukenroth im Jahre 1335. Nun ist es nicht das Weihefest dieser Kapelle sondern das Weihefest der heutigen Pfarrkirche St. Katharina, das man am dritten Sonntag im Oktober in Neukenroth feiert. Da das genaue Weihedatum nicht mehr nachvollziehbar ist, wird die Kirchweih zur allgemeinen Kirchweih gefeiert. Ganz Neukenroth steht daher vom 18. bis 21. Oktober im Zeichen der Trachtenkirchweih die seit vielen Jahren traditionell vom Volkstrachtenverein "Zechgemeinschaft Neukenroth" gestaltet wird.

Wochenlang wurden neue Trachten genäht und vorhandene geändert, damit die Planpaare und Kellner schmuck aussehen. Bereits am Donnerstag den 17. Oktober wird die Kirchweih ausgegraben und



Neukenroth - Tel. 09265/1329

Kirchweih

vom 17. – 21.10.19

Donnerstag:

Schlachtschüssel, Rindfleisch mit Kren, Pfefferhaxen, Schäufele, Schnitzel, Cordon Bleu, Salatteller

von Freitag - Montag: Karpfen blau oder gebacken und Kirchweihspeisen

Tischreservierung erwünscht

Alle Gerichte auch zum Mitnehmen!

Auf Ihren Besuch freut sich Fam. Eidloth

Wir machen Urlaub von 28.10. bis einschl. 19.11.19

Ab 20.11, sind wir wieder für Sie da!

CHARAKTER. STARK.

fz-Service

herme

Matthias Scherbel

Welitsch 110 - 96332 Pressig Tel. 09265-5565 - Mobil 0160-2854221 kfz-service-scherbel@gmx.de

Kfz-Handel Teile Zubehör Reifen Service...

jeden Freitag

Verkaufsplatz in Neukenroth an der B 85



Ludwigsstädter-Str. 26 96342 Stockheim-Neukenroth

T: 09265-4329836 M: ulli.milich@gmail.com

Wohnaccessoires | Geschenkartikel | Schmuck | Mini-Café

Öffnungszeiten: Mo 14-18.00 Uhr, Di geschlossen, Mi 14-18.00 Uhr, Do 14-18.00 Uhr, Fr 10-18.00 Uhr, Sa 10-13.00 Uhr Parkplätze direkt vorm Haus



Mathias Thomas

Neukenroth - Röthswiesen 12

96342 Stockheim

Tel. 0 92 65 – 91 41 40 Mobil 0171 - 1 99 47 75

Baumkontrolle nach - Baumgutachten

PSA-Prüfungen

Großbaumpflege mittels Seilklettertechnik (SKT)

Kronensicherung / Cobra-Sicherungssy-stem

Rückschnitte / Spezial-Fällungen

Forstarbeiten

Gartenpflege und -Instandhaltung

Obstbaum- und



Daniel Gerstner

FLL-zertifizierter Baumkontrolleur / PSA-Sachverständiger

Haarbühl 20 - 96342 Stockheim Tel. 0 92 65-80 77 47 - Mobil 0172-8 58 92 48

Zur Kirchweih Krapfen und Blöcher



Rosenau 8 - 96342 Stockheim-Neukenroth - Telefon 0 92 65-13 48

in Neukenroth 17. bis 21. Oktober 2019





EMP | Polsterwelt

Kronacher - Str. 30 • 96332 Pressig Tel. 09265/9400-0

Öffnungszeiten: Mo – Fr. 9.00 – 12.00 u. 13.00 – 18.00 Uhr Sa. 9.00 – 12.00 Uhr



Wir bieten eine große Auswahl an Polstergarnituren und Relaxsessel in Stoff oder Leder zu günstigen Preisen

Trachtenkirchweih in Neukenroth

Samstag, 19. Oktober 2019

ab 10.00 Uhr Aufstellen des Kirchweihbaumes

"Kirchweih-Treff" am Dorfplatz mit Barbetrieb ab 19.00 Uhr

Sonntag, 20. Oktober 2019

um 9.00 Uhr Kirchenparade

um 9.15 Uhr Festgottesdienst in der Pfarrkirche St. Katharina

mit der Gesangsgruppe des Volkstrachtenvereins

Frühschoppen in der Zecher-Halle anschl.

ab 12.30 Uhr Abholen der Planpaare um 13.45 Uhr Auftritt der Kindertanzgruppen

anschl.

Plantanz mit der Bläsergruppe des Volkstrachtenvereins,

Barbetrieb

Montag, 21. Oktober 2019

ab 14.00 Uhr Kirchweihausklang auf dem Dorfplatz

Wettstreit der Überraschungen

Hahnenschlag, Große Verlosung anschl.

Schirmherr Bürgermeister Rainer Detsch – Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Nachmittags auch Kaffee & Kuchen, abends Barbetrieb. Bei schlechtem Wetter finden die Veranstaltungen in der Zecher-Halle statt!

Sie suchen günstige Angebote und eine

...Top-Auswahl an Qualitätsbaustoffen?

Alles für

- · den Rohbau
- · die Wärmedämmung
- · Dach und Wand

· Garten, Balkon, Terrasse

· den Innenausbau

· Einfahrten und Wege

erhalten Sie bei Ihrem Baustoffhändler. Fragen Sie doch gleich nach unseren aktuellen Angeboten!

Welitscher Straße 19

96332 Pressia

(09265) 954-0/ Fax (09265) 95444

www.quentsch-pressia.de

Ideen rund um's Wohnen

Farben · Tapeten · Gardinen · Teppiche · Bodenbeläge



96332 Pressig

Hauptstr. 25 · Tel. 09265/289



wir gestalten Ihre Räume

in Neukenroth 17. bis 21. Oktober 2019



Kirchweihspeisen serviert.

Während am Freitag die Kirchweihgäste in den Gaststätten gemütlich Speisen können, stecken die Kirchweihpaare an diesem Tag in den letzten Vorbereitungen für das große Ereignis. Der Kirchweihbaum wird geschliffen und der Kranz gebunden damit am Samstag der Baum aufgestellt werden kann.

Ab 10.00 Uhr "reiten" die Planpaare am Samstag auf dem Baum zum Dorfplatz, wo er schön geschmückt in schwindelnde Höhe gehievt wird. Während die Paare mit dem Schmücken des "Plans"

in den Gaststätten die beliebten beschäftigt sind, lassen es sich die Kirchweihgäste am Plan oder in den Gastwirtschaften gut gehen. Beim Kirchweih-Treff am Dorfplatz lassen auch die Kirchweihgäste den Tag an der Bar ausklingen.

> Der Sonntag beginnt für die Kirchweihpaare mit der Kirchenparade. Der Festgottesdienst, abgehalten durch Pfarrer Hans-Michael Dinkel, wird von den Trachtlern mitgestaltet. Anschließend treffen sich die Teilnehmer und Gäste zum Frühschoppen in der Zecher-Halle. Lange werden die Planpaare dort jedoch nicht Zeit haben, denn bereits am Mittag müssen die Burschen ihre Mädchen abho-





BETREUUNGSZEITEN: Mo, Mi, Fr 14 - 20 Uhr; Di, Do 9 - 12 Uhr **TERMINVEREINBARUNG** bitte unter Telefon 0 92 65 - 4 32 98 88 **STOCKHEIM**, Bergwerksstr. 36 0 92 65 - 4 32 98 88 schon ab **19,90** € / Monat 3 Studios – 1 Beitrag 24 Std. – 365 Tage KRONACH, Im Ziegelwinkel 9 0 92 61 - 50 19 69 NAILA, Walchstr. 15 0 92 82 - 2 55 98 19 www.24Std-fitness.de 1 Woche kostenloses Training bei Vorlage dieses Gutscheins fitness – Gesundheit – Spaß rund um die Uhr Find us on **Facebook**

Türen

Tore

in Neukenroth 17. bis 21. Oktober 2019



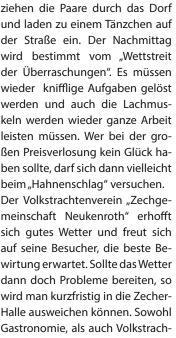
len, damit sie rechtzeitig wieder am Plan eintreffen. Dort unterhält die Kindertanzgruppe die Gäste bereits ab 13.45 Uhr mit Brauchtumstänzen. Bis die Paare einge-

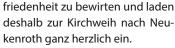
troffen sind und der Plantanz vom Schirmherrn und Bürgermeister Rainer Detsch offiziell eröffnet wird zeigen sie ihr ganzes Können. Der Nachmittag wird mit musikalischer Unterstützung durch die Bläsergruppe des Volkstrachtenvereins ganz im Zeichen des Plantanzes stehen, bei dem viele Besucher zu einem Tänzchen eingeladen werden.

Der Kirchweihmontag ist für die Kirchweihpaare noch voll mit Programm belegt. Am Vormittag

und laden zu einem Tänzchen auf der Straße ein. Der Nachmittag wird bestimmt vom "Wettstreit der Überraschungen". Es müssen wieder knifflige Aufgaben gelöst werden und auch die Lachmuskeln werden wieder ganze Arbeit leisten müssen. Wer bei der großen Preisverlosung kein Glück haben sollte, darf sich dann vielleicht beim "Hahnenschlag" versuchen. Der Volkstrachtenverein "Zechgemeinschaft Neukenroth" erhofft sich gutes Wetter und freut sich auf seine Besucher, die beste Bewirtung erwartet. Sollte das Wetter dann doch Probleme bereiten, so wird man kurzfristig in die Zecher-Halle ausweichen können. Sowohl Gastronomie, als auch Volkstrachtenverein sind bestens gerüstet, um die Kirchweihbesucher zur Zu-

Gute Unterhaltung Stockheimer INFOBLATT





Text und Bilder: Joachim Beez





und Vegetarisches

Herbstliche Spezialitäten: Genießen Sie leckere

Kürbis-Variationen



oder à la carte

Gutscheine

für Restaurant oder Wellness Infos: Fon 09265 955-6100



96342 Stockheim-Neukenroth www.hotel-rebhan.de Betr.Ges.: GSD Gesellschaft für Software, Entwicklung und Datentechnik mbH

Düls-Bröu fröhlich, fränkisch, frisch! **GASTHOF** Neukenroth - Tel. 09265/381 www.gasthof-fillweber.de

- reichhaltiger Mittagstisch große Abendkarte
- Fisch- und Grillspezialitäten
- · Räumlichkeiten für Familienfeiern
- · Partyservice für alle Anlässe
- moderne Fremdenzimmer

lädt zur Kirchweih vom 18. - 21.10.19 herzlich ein **Donnerstag Ruhetag**

von Freitag ab 17 Uhr (Freitag kein Mittagstisch),

bis Montag

Geflügel-, Wild- und Grillgerichte in bekannter Güte

> **Karpfen und Forellen** aus eigener Zucht!

Sonntags Mittag keine Fischgerichte! Alle Gerichte auch zum Abholen

- Tischreservierung erbeten -

Auf Ihren Besuch freut sich Fam. Fillweber

Öffnungszeiten: Mo. – So. von 8.00 – 14.00 Uhr und 17.00 – 24.00 Uhr Mittwoch und Donnerstag Ruhetag

www.weismainer.de

Alteisen - Schrott - Metalle (auch Waschmaschinen und E-Herde)

kostenlose

Abholung bei Anruf

Fa. Thomas Eisentraut Schrotthändler, 96342 Stockheim Tel. 09265 / 5778 Handy: 0172 / 8332489





In Haßlach und Reitsch werden Feuerwehrhäuser erweitert



Bürgermeister Rainer Detsch und Kämmerin Eva Schießwohl bei der Baustellenbegehung des Feuerwehrgerätehaus- Anbaus der FF Haßlach. In diesen Tagen werden Fliesenarbeiten und Arbeiten für die Außenanlagen vom Gemeinderat vergeben.

Stockheim – Gleich für zwei Feuerwehren, Haßlach und Reitsch, werden in der Gemeinde Stockheim die Gerätehäuser, durch An- und Neubau, erweitert. Die Feuerwehren erhalten neue Gerätehäuser. Diese dienen vor allem der Unterstellmöglichkeit neuer Tragkraftspritzenfahrzeuge (TSF) die für beide Feuerwehren bereits an-

geschafft wurden. Im Frühsommer 2017 erfolgte in Absprache mit dem Fachberater für Brand- und Katastrophenschutz bei der Regierung von Oberfranken, Siegfried Simon, eine Überplanung zum Anbau einer Fahrzeughalle der Feuerwehr Haßlach. Der Anbau sieht die Schaffung von zwei Stellplätzen vor. In diesem Zusammenhang dankt der Bürger-

Haßlach für ihr Engagement, die sich in der Vergangenheit immer wieder mit Eigenleistungen einbrachte und auch diese Maßnahme kräftig unterstützt. Der Hallenbau war nötig, weil ein neues Tragkraftspritzenfahrzeug (TSF), nicht mehr in die alte Fahrzeughalle gepasst hat. Mit dem circa zehn Meter langen und zehn Meter breiten sowie sechs Meter hohen Gerätehausanbau werden die sehr beengten Platzverhältnisse im bisherigen Haßlacher Gerätehaus der Vergangenheit angehören. Dadurch kann auch endlich den Vorschriften des Kommunalen Unfallversicherungsverbandes Rechnung getragen werden. Die Sicherheit der Einsatzkräfte wird damit erheblich verbessert. Je Stellplatz gibt es - zur Freude des Rathauschefs - eine etwas höhere staatliche Förderung von 28.875 Euro, da sich die Gemeinde Stockheim in einem "Raum mit besonderem Handlungsbedarf" befindet. Sein Dank gilt auch der Regierung von Oberfranken für die Unterstützung, insbesondere für die Fachberatung. Die Kosten für den Anbau belaufen sich auf insgesamt circa 250 000 Euro, so Bürgermeister Detsch. Wie geht es weiter? Innen werden gerade die Malerarbeiten durch die FF Haßlach ausgeführt. In diesen Tagen erfolgt

meister der Freiwilligen Feuerwehr

die Submission für die Fliesenarbeiten und für die Außenanlagen. Die Außenputzarbeiten wurden an das Malergeschäft Wolf, Stockheim, vergeben. Die Sektionaltore sind bestellt und sollen Anfang Oktober eingebaut werden. Als eine der letzten Arbeiten ist noch der Einbau einer Abgasabsauganlage für die beiden Stellplätze vorgesehen und bereits in Auftrag gegeben. Der Neubau einer Fahrzeughalle für die FF in Reitsch wird gerade vom Ingenieurbüro HTS-Plan geplant. Der Bauantrag wird in der kommenden Gemeinderatssitzung behandelt. Die Fahrzeughalle hat eine Größe von 10,74 Meter auf 7,49 Meter und bietet somit für das neue, bereits angeschaffte TSF einen Stellplatz. Auch dieses hätte in das alte Gerätehaus mit jetzt schon außerordentlich beengten Platzverhältnissen nicht hineingepasst.

Das Gebäude soll ein Satteldach erhalten. Die Ausführung der Außenmauern soll in konventioneller Bauweise mit Mauerwerk ausgeführt werden, informiert Bürgermeister Detsch. Die Kosten betragen nach dem Bauantrag rund 260 000 Euro wegen der vielen Arbeiten in den Außenbereichen rund um den gesamten Bestand um das bestehende Feuerwehrhaus herum.

Text und Bild: Karl-Heinz Hofmann



Stockheimer INFOBLATT



Andre Müller für 20-jährige Betriebszugehörigkeit geehrt



Bei einer Feierstunde überreichte Gerhard Wolf ein Geschenk sowie die Urkunde und Medaille der Handwerkskammer Oberfranken.

Reitsch – Persönlichkeiten werden nicht durch schöne Reden geformt, sondern durch Arbeit und eigene Leistung. Dieses Zitat von Albert Einstein beschreibt Andre in treffender Weise, so Gerhard Wolf, der Firmenchef, über seinen Mitarbeiter Andre Müller.

Am 01. September 1999 begann die Ausbildung zum Anlagenmechaniker bei der Firma Wolf Wasser & Wärme in Reitsch.

Zu seiner Tätigkeit als Kundendienstmonteur hat er sich zum Spezialisten für erneuerbare Energien weitergebildet. Mehr als 2000 m² Solarfläche und fast 100 Pelletsanlagen hat er mittlerweile in Betrieb genommen und damit gemeinsam mit unseren Kunden einen dauerhaften Beitrag zur Reduzierung des CO₂ Ausstoßes und somit zum Klimaschutz geleistet. Andre kennt das Unternehmen inund auswendig. Er hat es entscheidend mit geprägt und dabei stets den sachlichen, kompetenten Weg gewählt, um Probleme zu meistern und Schwierigkeiten aus dem Weg zu räumen.

Mit seiner Arbeit, seinem Fachwissen, und vor allem seinem stets freundlichen und gutgelaunten Auftreten trägt er zur hohen Zufriedenheit unserer Kunden bei. Für einen Handwerksbetrieb ist es notwendig, dass erfahrene Mitarbeiter wie Andre Müller mit großer Einsatzbereitschaft für einen reibungslosen Ablauf sorgen. Dies ist ein Garant für gute Leistung und eine stabile Zukunft für unser Unternehmen.

Text und Bild: Susanne Wolf



- · Holz- und Pelletsheizungen
- Hackschnitzel-Heizungen
- Brennwerttechnik
- Solar Photovoltaik
- Öl- und Gasheizungen
- 3D-Badplanung
- Komplettbad
- Kundendienst

96342 Stockheim-Reitsch • Engelsgasse 2 • Tel. 09261/3844 Internet: www.wolf-haustechnik.de

ALLERHEILIGEN

Das Andenken bewahren...

Marmor Granit Sandstein

DEINLEIN UD

mit Naturstein leben...

Treppen · Bodenbeläge · Fliesen Küchenarbeitsplatten · Baddesigns Fensterbänke · Abdeckplatten Grabmale · Einfassungen · Umarbeitungen

Friedhofstr. 16 96342 Stockheim Tel. 09265 / 94100

www.deinlein-steinmetz.de





Bestattungsinstitut **Tässe** Inh. Aileen Krässe Bestattungsfachkraft Ausbildungsbetrieb

... dass der letzte Weg in liebevoller Erinnerung bleibt.

96342 Stockheim

Wiesmühle 4

Tel. 09261 / 91611

Alles in einer Hand: 24 Std. 0170/2745930 Weitere Infos unter www.bestattungen-kraesse.de

Kreisjugendfeuerwehrtag und Kreisleistungsmarsch der Jugendfeuerwehren in Hesselbach



Die Siegermannschaft – Jugendfeuerwehr Stockheim I setzt sich klar an die Spitze.

Hesselbach – Annähernd 350 Jugendliche, Betreuer und Schiedsrichter der Feuerwehren aus dem Landkreis waren am vergangenen Wochenende mit ihren Betreuern beim diesjährigen Kreisjugendfeuerwehrtag in Hesselbach unterwegs. Beim Kreisleistungsmarsch konnte sich die Jugendfeuerwehr Stockheim I den 1. Platz sichern und qualifiziert sich damit für den Bezirksleistungsmarsch im Oktober in der Stadt Hof.

Für die Jugendlichen galt es einen 4 Kilometer langen Marschweg durch den Ortsbereich von Hesselbach zu bewältigen. Am Sportheim des SSV Lahm / Hesselbach startete der Marsch und es ging an insgesamt 10 Stationen für die jugendlichen Floriansjünger so richtig zur Sache. Sie mussten ihr feuerwehrtechnisches Wissen und Können unter Beweis stellen, was zur Zufriedenheit der Betreuer und der Schiedsrichter aus den Reihen der Kreisbrandinspektion und der teilnehmenden Wehren hervorragend gelang.

Neben dem Kreisleistungsmarsch konnten die Jugendlichen traditionell bei der gleichzeitig veranstalteten Jugendfeuerwehrolympiade ihre Fertigkeiten bei etwas anderen Übungen vergleichen. Nach einem, für die Teilnehmer, anstrengenden und vor allem heißen Tag in der etwas erleichterten Schutzkleidung stand es gegen 15.30 Uhr fest, welche Jugendfeuerwehren den Landkreis Kronach auf Bezirksebene beim Leistungsmarsch der Jugend-

feuerwehren Oberfrankens in Hof vertreten werden. Den diesjährigen

Sieg erkämpfte sich die Jugendgruppe Stockheim I und verwies die Jugendgruppe Reitsch knapp auf den zweiten Platz. Nurn und die Gemeinschaftsgruppe Stockheim/Burggrub waren nach all den Übungen beim Kreisleistungsmarsch punktgleich und somit musste der Zeittakt einer Übung über die Platzierung entscheiden. Alle vier Gruppen dürfen sich nun auf den oberfränkischen Wettbewerb freuen. Auf den weiteren Pokalrängen folgten die Gruppen Glosberg, Pressig II, Wickendorf und die Gemeinschaftsgruppe Kaltenbrunn/ Mitwitz. Bei der Jugendolympiade sicherte sich die Jugendfeuerwehr Fischbach II den ersten Platz und verwies die Jugendgruppen Kaltenbrunn/Mitwitz, Neufang I, Lahm/ Hesselbach, Burggrub/Stockheim, Steinbach a. Wald, Fischbach I und Stockheim I auf die weiteren Plätze. Stellv. Landrat Gerhard Wunder, Bürgermeisterin Susanne Grebner sowie Kreisbrandrat Joachim Ranzenberger würdigten in ihren Grußworten die ausgezeichneten Leistungen der Jugendlichen. Sie freuten sich über ein derart hohes ehrenamtliches Engagement der Jugendlichen, auch bei den Temperaturen von über 30 Grad. Die jungen Floriansjünger sind die Hoffnungsträger der Zukunft, so Ranzenberger, denn nur sie sichern die stete Einsatzbereitschaft der Feuerwehren in der Zukunft.

Text und Bild: Matthias Schuhbäck

Drei Gruppen bei Leistungsprüfung erfolgreich



Stockheim - Oft geht es im Feuerwehreinsatz um weniae Minuten, in denen die Floriansjünger die erlernten Handgriffe sicher und korrekt anwenden müssen. Die Leistungsprüfung "Gruppe im Löscheinsatz" spiegelt ein solches Einsatzszenario wider, bei dem ein Löschangriff von der Wasserentnahme bis zur Vornahme von drei Strahlrohren in maximal 190 Sekunden vorgetraaen werden muss. Unter den Augen des Schiedsrichterteams, bestehend aus Kreisbandinspektor (KBI) Hans-Ulrich Müller sowie den Kreisbrandmeistern (KBM) Klaus Dressel, Martin Panzer und Frank Fischer, legten 20 Aktive der Feuerwehr Stockheim die Leistungsprüfung erfolgreich ab. In der Abschlussbesprechung

bescheinigte KBI Müller den Teilnehmern eine routinierte Leistuna. Er rief dazu auf, die Leistungsprüfung bis zum Erreichen der Höchststufe kontinuierlich weiter zu verfolgen. Zweiter Bürgermeister Siegfried Wei-Berth bedankte sich für den großen Übungsfleiß und die stete Einsatzbereitschaft. "Bleibt eurer Feuerwehr treu. Bürger und Gemeinde brauchen euch!", rief Weißerth die Teilnehmer auf, sich weiterhin in den Dienst des Nächsten zu stellen. Auch Kommandant Andre Friedrich sprach Teilnehmern und Schiedsrichtern seinen Dank aus. Er rief insbesondere die Verdienste von KBI Müller in Erinnerung, der jahrzehntelang für Abnahme und Durchführung der Leistungsprüfungen im

Landkreis Kronach verantwortlich war und in Kürze altersbedinat aus dem aktiven Dienst ausscheidet. Erfolgreiche Leistungsprüfungsteilnehmer: Stufe 1 (Bronze): Lukas Eisenbeiß, Michael Graf-Schindhelm, Tobias Hergenröther, David Kautsch, Manuel Müller, Julian Schmidt, Katharina Schuster, Fabian Völk, Stufe 2 (Silber): Lena Hergenröther, Patrick Neubauer, Sebastian Löffler, Stufe 3 (Gold): Michael Junakunz, Karin Neubauer, Matthias Neubauer, Stufe 4 (Gold/Blau): Laureen Kaim, Fabian Rebhan, Felix Schwabe, Stufe 5 (Gold/Grün): Benedikt Barnickel, Andre Friedrich, Stufe 5 (Gold/Rot): Andre Korn.

> Text und Bild: FF Stockheim, Daniel Wachter

Wanderung auf geschichtsträchtigen Spuren



Drei Grubenzwerge und Oberförster Gundermann erweckten die Aufmerksamkeit der Wanderer entlang des Bergbau Erlebnispfad Dachsbau Stockheim. Die Wanderer waren begeistert von dieser Wanderung auf geschichtsträchtigen Spuren.

Stockheim – Mehrmals jährlich bietet der Förderverein Bergbaugeschichte Stockheim/Neuhaus interessante Wanderungen mit vielen Informationen am ehemaligen Bergwerksgelände in Nähe der Katharinenzeche an. So erst wieder kürzlich geschehen mit einer etwa 3,2 Kilometer langen

Wanderung auf dem Bergbau- Erlebnispfad Dachsbau Stockheim. Erstmals begegneten hier drei Kohlenzwerge den Wanderern im Wald und auch ein Oberförster sorgte für Aufsehen. Die über 20 Interessenten wurden von den Wanderführern Günther Scheler und Günther Skul-

tety an verschiedenen Stationen ausführlich über die Geschichte des Stockheimer Alt-Bergbaus informiert. Zum Beispiel machte man Halt beim Tagebau, eine ausgehende Kohleflöze die durch einen, von Sturm Kyrill im Jahr 2007 umgeworfenen Baum, freigelegt wurde. An dieser Station tauchten unvermittelt plötzlich drei Kohlenzwerge auf. Das sind spontan von Evi und Günther Scheler erfundene Fabelwesen, dargestellt von Tim Weißerth, Nils und Max Hohenadel. Die drei Kohlenzwerge erfreuten die Wandergruppe mit dem Gesang des Bergmannsliedes "Glück auf, der Steiger kommt" (Steigerlied) und erhielten dafür mächtigen Applaus der begeisterten Wanderer. Weiter führte der Wanderweg vorbei an den zwei Ausgrabungen "Pechhütte" und "Winklerhaus" worüber die Wanderführer aus der Vergangenheit berichteten. Überraschend querte den Weg der Oberförster Christoph Friedrich Gundermann (gespielt von Michael Hohenadel) aus dem thüringischen Steinach, er gilt als der Entdecker der Stockheimer Steinkohle im Jahr 1756. Er erläuterte aus seiner Sicht die Entdeckung der Steinkohle. Dazu gesellten sich dann auch die Kohlenzwerge. Es war Zeit zu einer Stärkung und als hätten die drei Kohlenzwerge den Duft der Brotzeit vernommen, tauchten sie wieder im Waldgebiet auf und nahmen genüsslich mit der Wandergruppe an

der Brotzeit teil. Nächste Stationen waren Ochsenbrunnen und Kohlenstraße zur Haspel. An der Haspel wurde gezeigt wie die Kohle aus den Schächten gefördert wurde. Im dort vorhandenen Kohleneimer hatte ein "Berggeist" sein "Grubenwasser" versteckt. Die Wanderer waren neugierig und nahmen einige Schluck von dem wohlschmeckenden "Stockheimer Grubenwasser". Hier erfuhren sie auch, dass auch dies eine Kreation des Fördervereins Berabaugeschichte Stockheim/Neuhaus ist. Die letzte Station der interessanten und spannenden Exkursion war die neue Infotafel "Grenze". Diese Infotafel weist daraufhin, dass diese Grenze seit über 1000 Jahren besteht und nicht nur während der Zeit des Eisernen Vorhangs, wo hier die Grenze die DDR von der Bundesrepublik teilte und zugleich bis zur Wiedervereinigung im Jahr 1989, seit den Nachkriegsjahren Deutschland spaltete. Heute ist sie eine offene Grenze und weist lediglich auf die beiden Bundesländer Bayern und Thüringen hin. Alle Wanderer waren begeistert und dankten den beiden fachkundigen Wanderführern mit viel Applaus für die Führung durch den Pfad auf geschichtsträchtigen Spuren. Auch die Kreiskulturreferentin Gisela Lang war unter den Teilnehmern, was die Wanderführer des Fördervereins besonders freute.

Text und Bild: Karl-Heinz Hofmann

Buchstabenfest mit Senioren



Stockheim - Das Projekt Seniorenarbeit stellt eine wesentliche Bereicherung des Unterrichts der Erstklässler dar. Studienrätin Ruth Birkner besuchte mit ihrer Klasse 1a von der "Glück Auf" Grundschule Stockheim die Senioren der Tagespflege im Stockheimer Betreuungszentrum des Pflegedienstes von Elisabeth Baierlein. Die Freude über die geleistete Arbeit und den beachtlichen Lernerfolg am Ende des ersten Schuljahres brachten die Kinder der Klasse 1a mit ihrer Klassenlehrerin Ruth Birkner in Form eines Buchstabenfestes zum Ausdruck. Dieses Fest der besonderen Art wurde in der Tagespflege von Elisabeth Baierlein in Stockheim zum Highlight des Schuljahres und auch für die Senioren ein besonderes Erlebnis. Das generationsübergreifende Projekt "Seniorenarbeit" bietet Möglichkeiten der Begegnung zwischen Jung und Alt innerhalb der Gemeinde und ist so ein wertvoller Beitrag zur Erziehung der Kinder im Sinne eines sozialen Engagements!

Text und Bild: Karl-Heinz Hofmann



Katharinenstraße 24, 96342 Stockheim Telefon: 09265 5884 Mobil: 0173 2709464 Mail: info@steger-fliesenfachgeschaeft.de





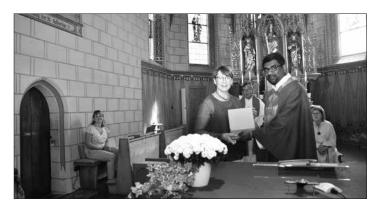
Planung und Durchführung von

- Maurerarbeiten Betonarbeiten
- Putzarbeiten Pflasterarbeiten
- Trockenbau Gebäudesanierung
 - Kanalsanierung

Michael Haderlein · Bergwerksstr. 44 · 96342 Stockheim Tel. 09265-5336 · Fax 09265-807783 · Mobil 0170-6732784



Pater Thomas Pramod verabschiedet



Neukenroth – "Nach vierwöchiger Urlaubsvertretung als Seelsorger wurde Pater Thomas Pramod in der

Dankesworte und Präsentübergabe bei der Verabschiedung von Pater Thomas in Neukenroth. Links sitzend, Bettina Rubel, vorne stehend Sabine Scherbel (Pfarrgemeinderatsvorsitzende), Pater Thomas Pramod, dahinter Mitte Pfarrer Hans Michael Dinkel. St. Katharina Kirche in Neukenroth. während des Sonntagsgottesdienstes von der Kirchengemeinde verabschiedet. In einem Gespräch erzählt Pater Thomas von seinen Eindrücken und Erlebnissen bei seinem dritten Aufenthalt im Frankenwald. Er verrät auch, dass er gerne mit dem Fahrrad unterwegs ist und sehr viel Zeit dem Lesen widmet. Immerhin hat er selbst schon drei Bücher in seiner Muttersprache Malavalam veröffentlicht. Pater Thomas studiert in Rom und will im nächsten Jahr mit seiner Dissertation fertig sein. Das Thema seiner Doktorarbeit lautet "Affinität zwischen Klosterleben und orientalischer Liturgie", verrät er im Gespräch. Die Landschaft im Frankenwald gefällt ihn sehr gut, ebenso wie er die Mentalität und Gastfreundschaft hier sehr angenehm empfindet. Er würde gerne wiederkommen. Aufgefallen sind ihm die schön gepflegten Gräber auf dem Friedhof. Der Grabschmuck und die liebevolle Gestaltung sind für ihn ein Zeichen der Dankbarkeit und Ehrfurcht gegenüber den verstorbenen. Ein ganz besonderes Erlebnis während seiner seelsorgerischen Tätigkeit war für ihn das kürzlich stattgefundene Mariensingen der Gesangs- und Musikgruppe des Volkstrachtenvereins "Zechgemeinschaft" Neukenroth in der St. Katharina Kirche. Es bleibt ihn unvergesslich, dass er als Solosänger mitwirken durfte und dabei das "Vater unser" in aramäisch, der Muttersprache Jesu, vortragen konnte. Die Vorsitzende des Pfarrgemeinderates der St. Katharina Pfarrei Neukenroth, Sabine Scherbel dankte Pater Thomas für die gute Zusammenarbeit und für seinen Einsatz als Seelsorger in Urlaubsvertretung von Pfarrer Hans Michael Dinkel. Als Präsent überreichte sie das heimatkundliche Jahrbuch 2019 des Landkreises Kronach mit schönen Erinnerungen an den Frankenwald und mit den besten Wünschen für das weitere priesterliche Wirken des Paters, der aus dem Bezirk Kerala in Indien stammt. Pater Thomas dankte der Kirchengemeinde für die freundliche und herzliche Aufnahme und die wirklich angenehme und gute Zusammenarbeit die er als Priester erfahren durfte.

Text und Bild: Karl-Heinz Hofmann

